

## TEILNAHMEANMELDUNG

Ihre Teilnahme melden Sie bitte auf dem beiliegenden Formular verbindlich an.

## ANMELDESCHLUSS

**04. September 2019**

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung.

## STORNIERUNGEN

Stornierungen der Teilnahme am Kolloquium sind nur schriftlich möglich. Bei Absagen bis zum **04. September 2019** wird die gesamte Gebühr zurückerstattet. Nach Anmeldeschluss werden die Gebühren in voller Höhe erhoben und der Tagungsband zugesandt. Gern akzeptieren wir eine Ersatzperson. In diesem Fall entstehen keine zusätzlichen Kosten.

## TAGUNGSGEBÜHREN

440,00 €

Studenten: 95,00 €

Die Tagungsgebühren sind MwSt.-frei. In den Gebühren sind die Kosten für Tagungsunterlagen und Pausenversorgung enthalten.

## TAGUNGSORT

Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH  
SLV Halle GmbH · Köthener Straße 33a · 06118 Halle (Saale)

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: [www.slv-halle.de](http://www.slv-halle.de)

## TAGUNGSORGANISATION

Telefon: +49 345 5246-600

Telefax: +49 345 5246-412

E-Mail: [tagungen@slv-halle.de](mailto:tagungen@slv-halle.de)

## SO ERREICHEN SIE UNS

*Vom Bahnhof:* mit der S-Bahn in Richtung Halle-Trotha bis Endstation Trotha, vom S-Bahnhof in Richtung Hans-Dittmar-Straße gehen und dann rechts in die Köthener Straße einbiegen (ca. 10 min. Fußweg)

*Straßenbahnlinien:* 3, 8 und 12 in Richtung Halle-Trotha bis zur Endstation Trotha/Köthener Straße, von hier gehen Sie die Köthener Straße in Fahrtrichtung weiter (ca. 10 min. Fußweg).

*Per Auto:* siehe Anfahrtsskizze auf [www.slv-halle.de](http://www.slv-halle.de)



Ein Unternehmen des DVS – Deutscher Verband  
für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.

Schweißtechnische Lehr- und  
Versuchsanstalt Halle GmbH  
Köthener Straße 33 a  
06118 Halle (Saale)

+ 49 345 5246 -0

[www.slv-halle.de](http://www.slv-halle.de)



ZUSE-GEMEINSCHAFT  
FORSCHUNG, DIE ANKOMMT.

Die SLV Halle GmbH ist Mitglied der Zuse-Gemeinschaft



## 23. KOLLOQUIUM REPARATURSCHWEISSEN

11. September 2019  
Halle (Saale)

EINLADUNG

## VORWORT

Dem immer steigenden Drang nach Wirtschaftlichkeit und Effizienz von Maschinen und Anlagen stehen nicht unerhebliche Schäden durch Produkte gegenüber, die aufgrund von Herstellungsfehlern, Überbeanspruchung, Verschleiß oder anderen Qualitätsmängeln nur noch unzureichend ihren Zweck erfüllen oder sogar ganz ausfallen.

Oftmals sind aus wirtschaftlichen Gründen, aber auch aus Gesichtspunkten der Ressourcen- und Umweltschonung neben bekannten Reparaturkonzepten und Instandhaltungsstrategien auch neue und individuelle Lösungen gefragt. Neben dem Löten, Kleben und ausgewählten Beschichtungsverfahren bietet sich für die Reparatur und Instandsetzung von Schäden, wie Rissen, Brüche und Verschleißerscheinungen, auch das Reparaturschweißen an.

Nun bereits zum dreiundzwanzigsten Mal, soll das **Kolloquium REPARATURSCHWEISSEN** Schweißfachingenieure und Schweißfachmänner sowie Personal der verschiedensten Instandhaltungsbereiche ansprechen und ihnen Hilfestellung bei der Entscheidungsfindung für die zweckmäßigste Reparaturtechnologie leisten. Dabei sollen nicht nur schweißtechnische Verfahren Berücksichtigung finden, sondern auch auf Besonderheiten eingegangen werden, die aus den verwendeten Werkstoffen und konstruktiven Gegebenheiten resultieren.

Die Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH lädt Sie und Ihre Mitarbeiter ganz herzlich zu dem

**23. Kolloquium REPARATURSCHWEISSEN**  
am 11. September 2019  
in die SLV Halle GmbH ein.

  
Dipl.-Ing. Steffen Wagner  
Abteilungsleiter Werkstofftechnik

  
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Mückenheim  
Abt. Forschung und Entwicklung



PROGRAMM

- 08.00 Uhr Anmeldung der Teilnehmer
- 09.00 Uhr Eröffnung des Kolloquiums  
Prof. Dr.-Ing. Steffen Keitel  
Geschäftsführer der SLV Halle GmbH
- 09.10 Uhr Reparaturschweißen - geht nicht, gibt's nicht  
Dipl.-Ing. (FH) Florian Zimmermann, Druckguss Service  
Deutschland GmbH, Lübeck
- 09.50 Uhr Reparaturkonzepte für geschweißte Konstruktionen  
Dr.-Ing. René Schasse, SL Magdeburg
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Mühlenfließbrücke A10, BW 13 bei Rüdersdorf - Schadensuntersuchung und Instandsetzung (Stahlbrücke mit 13 Feldern, 2 Überbauten und 742 m Länge)  
Frank-Rainer Hesse, Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Hoppegarten; Jörg Grunert, TÜV Rheinland Industrie Service GmbH, Halle (Saale)
- 11.40 Uhr Zerstörungsfreie Prüfung an reparaturgeschweißten Stahlkonstruktionen  
Alexander Strauß, SLV Halle GmbH
- 12.20 Uhr Drei unterschiedliche Kranbahnsanierungen wegen Gefahr in Verzug  
Dipl.-Ing. Andreas Hachmann, AHA Prüfung und Abnahme, Recklinghausen

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2019

- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Begutachtung und Sanierung eines Schienensystems in einem Hochregallager  
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Mückenheim, SLV Halle GmbH;  
Dipl.-Ing. Ronalt Falkenberg, SLV Halle GmbH, BS Dresden
- 14.40 Uhr Reparaturschweißen in Zeiten der Werterhaltung (9000 t Presse Stahlguss)  
Dipl.-Ing. Joachim Schmidt, Berlin
- 15.20 Uhr Schlusswort

*Für Interessierte findet im Anschluss ein Rundgang durch die SLV Halle GmbH mit Besichtigung von Technologien und gerätetechnischer Ausstattung statt.*



PROGRAMM